

¶¶¶¶

¶¶¶¶

Als habe daher Euerer Ehur- und Hoch-
Fürstlichen Durchl. Durchl. Durchl.
Durchl. zu Dero Füssen / ich dieses Werck in Unter-
thänigkeit legen wollen / mit dem unterthänigsten Ersuchen/
und bitten / daß / gleich wie Sie an deme / was darinne be-
griffen / zu vorhero ein gnädigstes Gefallen gehabt ; Also
auch nochmahln dasselbe mit gnädigsten Augen ansehen / solches
in Dero Schutz nehmen / und es für nichts anders / als ei-
nen wahrhaftigen Abriß hoher Häubter Eintracht /
Fürstlicher Treue / und aufrichtiger Liebe / und
Beständigkeit halten / auch darben jederzeit meine gnä-
digste Herren zu verbleiben / allermassen dann von
GOTT denenselben in Dero höchst rühmlich-
sten Regierungen noch lange Zeit alles Ehur- und
Hoch- Fürstliche Gedeyen / und fernerem
Wachsthum ich unterthänigst wünsche / und nichts
mehr verlange / als daß ich stets seyn möge /
Euerer Ehur- und Hoch- Fürstlichen
Durchl. Durchl. Durchl. Durchl.

Dresden/am 13. Februarii,
Anno 1680.

Unterthänigster / Pflichtschuldigster /
und gehorsamster
Diener

Gabriel Tschimmer.

()

Der